

„Ab Hof“ in Wieselburg

Wenn Anfang März die Türen zur „Ab Hof“ wieder öffnen, werden nicht nur viele interessierte Konsumenten und Journalisten die Stände stürmen – sondern auch unzählige Fachbesucher in den Startlöchern stehen. Denn über 300 Aussteller bieten auch heuer wieder ein mannigfaltiges Waren- und Dienstleistungspektrum an, bei dem Milch-, Fleisch-, Gemüse-, Wein-, Getreide- Obstbauern alles finden, was sie für die Lebensmittelherstellung sowie deren Vermarktung benötigen. Etwa 22 Prozent der Aussteller sind übrigens aus dem benachbarten Ausland, und auch bei den Besuchern registrierte die Messe Wieselburg in den vergangenen Jahren einen beachtlichen Anteil aus dem benachbarten Ausland. Die „**Ab Hof**“ ist national und international bei Ausstellern und Fachbesuchern begehrt, was dem erfolgreichen Konzept einmal mehr absolut recht gibt.

Umfangreiche Beratung

Auf der Spezialmesse wird nicht nur nach Trends und Produkten Ausschau gehalten, sondern auch ganz fleißig genetzt – und natürlich werden auch viele Schmankerln verkostet. So haben einige gelungene Kooperationen ihren Ursprung in Wieselburg gefunden. Und so nimmt die „Ab Hof“ ihre tragende Rolle als zentrale Plattform für erfolgreiches Wirtschaften ernst und setzt

auch bei den Präsentationen auf Infos aus erster Hand. So wurden zahlreiche Beratungsstände etabliert, u. a. von der Landwirtschaftskammer, Sozialversicherung der Bauern, den Landesregierungen und von vielen einschlägigen Verbänden. Zudem ist auch das landwirtschaftliche Schulwesen in Wieselburg stark vertreten und bietet die Gelegenheit, sich über die unterschiedlichsten Ausbildungen zu erkundigen.

Von Biene bis Huhn

Selbstverständlich werden in Wieselburg nicht nur Dauerbrenner der Branche präsentiert, sondern auch alle aktuellen Trends geboten. Einer der großen Themen der Zeit ist die Geflügelhaltung im Mobilstall. Anton Koller, Gelügelberater der Landwirtschaftskammer Steiermark, und Mathias Mayr, praktizierender Landwirt, werden ihr Wissen in Vorträgen weitergeben. Ebenfalls werden eine Mobilstall-Auswahl und diverse Vorträge rund um die Tiergesundheit geboten. Auch einem weiteren bedeutenden Thema unserer Zeit wird in Wieselburg Platz eingeräumt. So werden ausgewählte Betriebe ihre Green-Care-Projekte präsentieren. Und selbstverständlich werden darüber hinaus auch diverse Work-shops angeboten, die von Fleischwürze über Brot backen bis hin zur perfekten Naturkosmetik informieren sollen. Ebenfalls ein Messeschwerpunkt ist die Imkerei. Auf der „Ab Hof“ können Honig-Fans eine Genussreise durch das Honigland Österreich erleben. Am Sonntag um 10 Uhr vormittags referiert zudem Josef Niklas, Honigreferent des Österreichischen Imkerbundes. Ein Imker-Neueinsteiger-Treffen bietet reichlich Infos und diverse Vorträge zu Heilwirkung, Herstellung und Kennzeichnung runden das Programm ab.

Gold auf der Zunge

Ein anderer Messenfokus sind die beliebten Produktprämierungen. Die besten bäuerlichen Erzeuger für Schnäpse, Marmeladen, Speck, Blutwürste, Brote, Speiseöle, Süßwasserfische, Teigwaren oder Honigprodukte werden gekürt. Dafür muss – oder darf – die fachkundige Jury über 6.000 Einreichungen beurteilen. Am Freitag, 6. März findet um 9 Uhr die Preisverleihung statt, und es gibt die exklusive Gelegenheit, die Siegerprodukte im Obergeschoß der Europa-Halle zu verkosten. Die „Ab Hof“ ist von Freitag, 6. März, bis Montag, 9. März, täglich von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Der Konsumententeil in den Hallen 10 und 11 ist am Freitag und Sonntag bis 19 Uhr geöffnet und am Samstag, 9. März anlässlich des traditionellen Steirerabends bis Mitternacht.

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at